# Provinzial-Nachrichten.

## Der Brocken im Schnee.

1. April 1910.

Die starken Schneefälle der letzten Tage waren im ganzen Brockengebiet ziemlich bedeutend; der Niederschlag beträgt in den letzten 48 Stunden 32 Millimeter Schmelzwasser an frisch gefallenem Schnee. Auf der Kuppe ist die Schneedecke ungefähr 23 Zentimeter, dagegen auf der Brockenchaussee das Doppelte, aber infolge der beständigen Stürme sehr ungleichmäßig. An den Hängen und Brockenwegen trifft der Tourist öfters noch Schneedünen von 1,50 Meter Höhe an. Augenblicklich ist die Rauhreiflandschaft wieder großartig entwickelt, an einzelnen Stellen hat der Rauhfrost eine Stärke von ½ Meter angenommen.

Heute in den ersten Morgenstunden herrscht auf dem Brocken Nebeltreiben bei 8 Grad Kälte, dabei hat der Oststurm Windstärke 7 erreicht. Gegen 10 Uhr trat eine Besserung des Witterungscharakters ein, der Nebel verschwand und die wenigen Touristen erhielten nach allen Seiten eine großartige Fernsicht. Der Rundblick war von oben umfassender als in den letzten Wochen, und man konnte Ortschaften auf 30 und 40 Kilometer Entfernung deutlich sichten.

Die Talbewohner können sich keinen Begriff machen von den augenblicklichen Schneeverhältnissen hier oben. An der Ost- und Westseite lagern noch immer Schneedünen von 3—5 m Höhe und heute früh war der Eingang vom Schneetunnel unweit des Observatoriums durch eine hohe Schneedüne vollständig verdeckt.

*

### Auf der Spur des Brockenmörders?

Der an dem Berliner Fabrikdirektor Friedrich zu Pfingsten v. J. auf dem Brocken am Schneelochwege verübte Raubmord harrt noch immer der Aufklärung und der Sühne.

Nachdem bisher alle Nachforschungen nach dem Verbrecher erfolglos geblieben sind, soll es neuerdings den Behörden gelungen sein, eine Spur zu entdecken. Sie führt, wie verlautet, nach Oker. Eine Verhaftung war der „Magdeb. Ztg." zufolge bis Freitag noch nicht erfolgt.

Weitere Einzelheiten können im Interesse der Untersuchung noch nicht mitgeteilt werden.

## 40 000 Mk. unterschlagen.

**Erfurt**, 1. April. Wegen Unterschlagung von Geldsendungen im Werte von über 40 000 Mark ist der Oberpostschaffner Wuth verhaftet. Der Defraudant ist geständig.

In der Wohnung des Verhafteten wurde eine Haussuchung abgehalten. Dabei wurden 20 000 Mark in Wertpapieren gefunden, die die Postverwaltung beschlagnahmte, da sie von den Veruntreuungen des Wuth herrührten. Der Wert der unterschlagenen Wertsendungen soll 40000 Mark weit überschreiten. Der unehrliche Beamte dürfte seine Unterschlagungen schon seit 7 Jahren betrieben haben. Die Nachforschungen nach dem Dieb wurden schon seit längerer Zeit betrieben. Man kam ihm auf die Spur, als er auswärts ein Staatspapier verkaufen wollte. Wuth, der verheiratet und Vater von 5 Kindern ist, besitzt in Pößneck eine Villa.

## Der Mörder mit dem Fliederbusch.

**Leipzig**, 2. April. Gestern nachmittag wurde in der Gottschedstraße ein 9jähriger Markthelfer verhaftet, der verdächtig ist, den Mord in der Livinastraße verübt zu haben. Der Verhaftete war seit einigen Wochen wohnungslos, und logierte in Gasthäusern und Herbergen. In der Nacht vor der Tat wohnte er in der Nordstraße, und dort ist auch der ominöse Fliederbusch bei ihm gesehen worden. Auch wurde ein blutbeflecktes Chemisett bei ihm gefunden. Der Verhaftete leugnet die Tat, konnte aber bisher sein Alibi nicht nachweisen.

### Liberale Versammlung.

# **Ermsleben**, 1. April. Dieser Tage hielt der Verein der Liberalen für die beiden Mansfelder Kreise hier eine von über 400 Personen besuchte öffentliche Wählerversammlung ab. Der Vorsitzende der Ortsgruppe, Herr Kaufmann Methis, eröffnete die Versammlung mit einem Kaiserhoch und übertrug sodann den Vorsitz Herrn Dr. Werckmeister aus Eisleben. Dieser gab seiner Freude über den äußerst starken Besuch Ausdruck und behandelte die politischen Verhältnisse des Wahlkreises. Ursprünglich fortschrittlich vertreten gewesen, sei der Wahlkreis dann durch die Macht der Mansfelder Gewerkschaft den Konservativen ausgeliefert worden. Durch den Druck der Gewerkschaft sei bisher jede freisinnige Regung hintangehalten worden. Jetzt herrsche freiheitliches Leben überall, die freisinnigen Ideen faßten festen Fuß, trotz Gewerkschaft. Eine große Anzahl Bürger stehe zur fortschrittlichen Fahne und eifrig werde in allen Orten für die Volkspartei gearbeitet. Das genüge aber noch nicht, es gelte noch Tausende von Bürgern in Stadt und Land für die liberale Sache zu gewinnen. Redner ging ausführlich auf das Koalitionsrecht der Arbeiter ein und betonte, daß die fortschrittliche Volkspartei dieses wichtige Recht der Arbeiter immer vertrete. Er forderte zum Schluß auch die Arbeiter auf, sich der Volkspartei anzuschließen. Die Ausführungen ernteten großen Beifall.

Hierauf nahm der Redner des Abends, Herr Landtagsabgeordneter Delius-Halle, das Wort zu seinem Vortrage. In fünfviertelstündiger Rede streifte er kurz die Hauptprogrammpunkte der Volkspartei, wobei besonders landwirtschaftliche und Mittelstandsfragen behandelt wurden. Sodann verbreitete sich der Redner über die preußische Wahlvorlage. An einer Reihe von Beispielen wurde die ganze Widersinnigkeit der Dreiklassenwahl nachgewiesen und die Uebertragung des Reichstagswahlrechtes auf Preußen gefordert. Am Schluß seiner Ausführungen gab er der Hoffnung Ausdruck, daß bei der nächsten Reichstagswahl über dem Mansfelder Lande die liberale Fahne wehen möge. (Stürmischer Beifall.)

Dr. Werckmeister erinnerte daran, daß der Vortragende in Ermsleben geboren sei und forderte seine Landsleute auf, ihm ein dreifaches Hoch zu bringen.

Der wiederholten Aufforderung des Versammlungsleiters, in der Diskussion das Wort zu ergreifen, leistete nur ein Besucher Folge. Dieser gab zur Erheiterung der Anwesenden seine verschroben politischen Anschauungen kund. Unter anderem meinte er, man brauche im Reichs- und Landtage keine 400 Abgeordnete, ein Dutzend genüge vollständig.

Dr. Werckmeister verstand es ausgezeichnet, die Ausführungen des Diskussionsredners ins richtige Licht zu rücken. In einem kurzen Schlußworte forderte Abg. Delius die Anwesenden auf, sich dem zu gründenden fortschrittlichen Vereine anzuschließen. Mit dem Wunsche, daß auch diese imposante Versammlung zur Vertiefung der liberalen Ideen beigetragen habe, schloß der Vorsitzende gegen 11 Uhr die Versammlung.

Der Erfolg war die Gründung eines Vereins der fortschrittlichen Volkspartei, dem sofort eine große Zahl Bürger beitraten.

### Ueberlandzentrale Cöthen—Bernburg.

**Dessau**, 31. März. Der Anhaltische Landtag erledigte heute in seiner ersten Sitzung nach den Osterferien die Vorlage der Herzoglichen Staatsregierung, betreffend die Gewährung eines unkündbaren Darlehns bis zu 2½ Millionen Mark aus der Ueberschußverwaltung für die elektrische Ueberland-Zentrale der Kreise Dessau, Cöthen und Bernburg in dritter Lesung. Der Ingenieur Rudolf Siemsen aus Hannover brachte in einer Petition verschiedene Bedenken gegen die Vorlage vor, die jedoch vom Staatsminister Laue als unberechtigt zurückgewiesen wurden. Die Vorlage kam einstimmig zur Annahme.

**Ammendorf**, 1. April. (Freiwillige Feuerwehr.) Die Versammlung im Elstertal war von 20 Kameraden besucht. Es wurde dem Kommandobeschlusse zugestimmt, eine Feuermeldestelle zu verlegen und diese dem Kameraden Hellwing zu übertragen. Die vom Kommando vorgeschlagenen Uebungsabende fanden ebenfalls Zustimmung. Sie werden am 14. April, 19. Mai, 16. Juni, 28. Juni, 21. Juli, 12. August,, 1. September, 23. September und 4. Oktober, abgehalten. Mit dem Vorschlage, zwei Kameraden mit kleinen Sanitätstaschen auszurüsten, war die Versammlung einverstanden, ebenso mit der Beschaffung eines Brandmeisterhelms.

**Beesen**, 1. April. (In der Sitzung der Gemeindevertreter) wurde der Haushaltungsplan, welcher in Einnahme und Ausgabe mit 18 664 Mark abschließt, genehmigt. — Die Beschlußfassung über die Regulierung der Elster wurde vertagt; es soll zunächst ein Lokaltermin abgehalten werden. — Die Lichtfrage ist noch nicht endgültig entschieden. Ueber den eventuellen Abschluß eines Vertrages mit der Ueberlandzentrale soll später nochmals beraten werden, nachdem die Offerten von der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft und der Ammendörfer Gesanstalt eingeholt worden sind. In der geschlossenen Sitzung wurde von dem Einspruch gegen die Wahl des Herrn Möllers Kenntnis genommen und mit 9 gegen 3 Stimmen beschlossen, diese für ungültig zu erklären.

**Aus dem Elstertale**, 1. April. (Zigeuner.) Kurz vor dem Osterfeste trafen Horden bis zu 30 Personen hier ein und belagerten förmlich die Ortschaften. Während kleinere Trupps an geschützten Orten Feuer angezündet hatten, wanderten Frauen und Kinder in die Ortschaften, um zu betteln und zu stehlen. Ja, abends wurde sogar von einem Gemeindevorsteher Unterkunft für eine Frau

SAALE

**Saale-Briketts sind unübertroffen!**

Das Syndikat hat sich infolge meiner Konkurrenz genötigt gesehen, die Preise herabzusetzen. **Jeder Konsument hat ein Interesse daran, diese günstigen Preise erhalten zu sehen. Das ist nur möglich, wenn ich dauernd die Unterstützung aller Verbraucher finde.**

Wird mein Lieferant gezwungen, dem Syndikat beizutreten, so ist eine **enorme Preissteigerung bestimmt zu erwarten.**

Ich richte deshalb wiederholt an alle meine Geschäftsfreunde und Leser dieses Blattes die dringende Bitte, mich im Kampfe mit dem Syndikat zu unterstützen und durch Bestellung des eigenen Bedarfes sowie Weiterempfehlung die eigenen Interessen wahrzunehmen.

**Walter Trolle, Canenaerweg Nr. I.**

**Fernruf Nr. 1439.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100402059/fragment/page=0001

verlangt, bei der sich plötzlich Geburtswehen eingestellt hatten. Die Frau wurde auch von einem munteren Putzknaben entbunden und schon am zweiten Tage nach der Niederkunft setzte man die Weiterreise fort. Die entstandenen Kosten haben die Zigeuner allerdings pünktlich bezahlt.

**Döllnitz**, 1. April. (Die Landpostfahrten) zwischen Ammendorf-Radewell, Döllnitz, Raßnitz, (Röglitz) sind mit heute eingestellt worden. An ihre Stelle ist ein Privatpersonenfuhrwerk getreten, Unternehmer ist Herr Malcher-Radewell. Zwei Hin- und Rückfahrten auf genannter Strecke und zwar zu einer Zeit, in der bisher die Postwagen fuhren, sind vorgesehen: Der Postverkehr ist dadurch wieder geregelt und es kann eine größere Zahl von Personen befördert werden. Die Postbestellung für Röglitz und Weßmar ist einem Hilfspostboten übertragen, Raßnitz und Pritschöna werden bestellt wie vorher.

**Lochau**, 1. April. (Neubesetzung. — Jäher Tod.) Die hiesige zweite Lehrerstelle ist seit heute neu besetzt worden. Herr Lehrer Bünning wird am Montag den Unterricht übernehmen. — Ein jäher Tod endete hier das Leben der Frau Rentiere Lengner; frisch und munter befand sie sich im Kreise ihrer Verwandten, als plötzlich ein Gehirnschlag ihrem Leben ein vorzeitiges Ziel setzte.

**Merseburg**, 1. April. (Erstickt) ist das 2½jährige Kind des Arbeiters Pohlenz. Dem Kinde war beim Essen ein Stück Brot in die Luftröhre gekommen, so daß es einen Erstickungsanfall bekam. Die geängstigte Mutter suchte sofort den Arzt auf, der ihr nur die Mitteilung machen konnte, daß das Kind bereits unterwegs erstickt sei. Mit der Leiche im Arm kehrte die betrübte Mutter in die Wohnung zurück.

**Diesdorf**, 1. April. (Scheune und Stall mit 16 Kühen verbrannt) sind dem Gastwirt Schulz in Lindhof. Der Schäfer konnte sich noch eben retten und dem Knechte glückte es, die Pferde aus dem brennenden Gebäude mit knapper Not heraus zu bringen.

**Eilenburg**, 1. April. (In der Frühstückspause.) Zwei bei einem Tischlermeister in der Lehre stehende junge Leute kamen beim Frühstück miteinander in Streit. Es gab eine regelrechte Balgerei. Als dem einen die Geschichte zu bunt wurde, nahm er ein Messer und rannte es seinem Widersacher in den Oberschenkel. Der Gestochene, der eine empfindliche Verletzung erlitt, begab sich in ärztliche Behandlung.

**Camburg**, 1. April. (Arsenik.) Hier erkrankte unter Vergiftungserscheinungen nach dem Kaffeegenuß die Familie eines Landwirtes. Der Mann ist bereits gestorben, die Frau und ein Kind sind schwer erkrankt. Man vermutet, daß Arsenik mit Zucker verwechselt wurde.

**Nordhausen**, 1. April. (Einen tragischen Tod) erlitt der Staatsanwalt Becker. Bei einer Abendgesellschaft wurde er von einem Unwohlsein befallen und mußte mittels Tragbahre nach Hause geschafft werden. Dort erlag der erst Einundvierzigjährige dem Schlaganfall.

**Suderode**, 1. April. (Wahl eines Gemeindevorstehers.) In der heute stattgefundenen Wahl eines Gemeindevorstehers wurde der Herr Hauptmann Hermann mit 11 abgegebenen Stimmen gewählt.

**Thale**, 1. April. (Zur Beruhigung aller Besucher der Georgshöhe) sei mitgeteilt, daß der Hirsch, welcher mehrmals dort oben ruhig des Weges gehende Leute angefallen hat, abgeschlossen ist.

**Tangermünde**, 1. April. (Ein Unglücksfall) trug sich heute auf dem Wege Ostheeren-Tangermünde zu. Ein Gespann ging durch, der Knecht kam unter die Räder und erlitt dabei so schwere Verletzungen, daß er zum Arzt gebracht werden mußte.

**Halberstadt**, 1. April. (Die Eisenbahn Halberstadt-Thale) kann in dieser Zeit ihr 50jähriges Bestehen feiern. Ausgangs der fünfziger Jahre vergangenen Jahrhunderts wurde mit dem Bau der Eisenbahn begonnen, der die ganze Gegend, vor allem Thale, das dadurch erst in der weiten Welt bekannt geworden ist, dem Verkehr zugänglich machte. Es war eine Privat-Gesellschaft, Potsdam-Magdeburg-Thale, welche dies Unternehmen ausführte. 1881 wurde die Bahnlinie vom Staat übernommen. Der Ausbau der Strecke Wegeleben-Thale wurde provisorisch nur eingleisig ausgeführt, und wie alles provisorische hat sich dieser Zustand volle 50 Jahre erhalten, wenn auch die Stationsgebäude mehrfachen Um- und Neubauten unterzogen sind.

**Cöthen**, 1. April. (Die Burschenschafter.) Gestern fand im Ratskeller, wie alljährlich, die Osterversammlung der anhaltischen Burschenschafter statt, zu der sich eine große Anzahl alter und junger Burschenschafter eingefunden hatte. Es waren vertreten die Burschenschaften: Rugia-Berlin, Gothia-Charlottenburg, Frisia-Darmstadt, Cheruskia-Dresden, Alemannia-Freiburg, Saxo-Silesia-Freiburg, Holzminda-Göttingen, Alemannia a. d. Pfl.-Halle, Germania-Halle, Salingia-Halle, Franconia Heidelberg, Germania-Jena, Germania-Karlsruhe, Arminia-Leipzig, Arminia-Marburg, Germania-Marburg, Danubia-München..

**Sonneberg**, 1. April. (Kirchendieb.) Ein Lehrling wurde in Sonneberg dabei erwischt, wie er mit Hilfe eines Nachschlüssels in die Stadtkirche eindrang, um die Opferstöcke zu berauben. Er gestand mehrere Kirchendiebstähle.

**Eisenach**, 1. April. (Nur zwölf Personen bewerben sich) um die Stelle des Ersten Bürgermeister. Darunter sind der Bürgermeister Stegmann in Apolda und der ehemalige Eisenacher 2. Bürgermeister Dr. Bräcklein.

**Eisenach**, 1. April. (Trachtenausstellung.) Das Thüringer Museum veranstaltet in diesem Jahre vom Mai bis September eine Ausstellung von Thüringer Trachten, in erster Linie Thüringer Bauerntrachten.

**Coburg**, 1. April. (Die Stadtverordneten) genehmigten den städtischen Etat, der mit 1 129 400 Mk. balanziert. Es sollen, wie seither 100 Prozent der Staatssteuer als Umlagen erhoben werden.

**Rudolstadt**, 1. April. (Ein Unglücksfall) ereignete sich in den Lutscheschen Schwerspatgruben in Leutnitz. Man war mit Auftauen von Dynamit beschäftigt. Plötzlich explodierte eine Ladung und riß einem Arbeiter die rechte Hand weg. Der Verletzte wurde in die Landesheil- und Pflegeanstalt gebracht, wo ihm der Unterarm amputiert werden mußte.

**Braunschweig**, 1. April. (Im Straßengraben erfroren.) Am 1. Ostermorgen wurde dicht vor dem Orte Schlewecke im Chausseegraben die Leiche eines etwa 60 Jahre alten Bettlers aufgefunden. Er hatte nur einen Fuß. Namen und Herkunft des Toten kennt niemand. Der Unbekannte hatte sich im Graben zum Schlafen niedergelegt und ist in der kalten Nacht erfroren.

# Letzte Nachrichten.

## Studienreise russischer Lehrer.

H. **Berlin**, 2. April. Im Juni und Juli werden zahlreiche russische Lehrer in mehreren Gruppen eine Studienreise durch Deutschland unternehmen. Sie besuchen neben Berlin die bedeutenderen Städte, um die Schuleinrichtungen zu studieren.

## Reichstagsabgeordneter Singer schwer augenkrank.

H. **Berlin**, 2. April. Reichstagsabgeordneter Paul Singer muß sich einer schweren Augenoperation, die schon seit langem notwendig erschien, heute unterziehen.

## Aus Geldgier.

H. **Leipzig**, 2. April. **(Meldung von Louis Hirschs Telegraphenbureau.) Im benachbarten Taucha überfiel gestern abend der 41 Jahre alte Kaufmann Jepp seine Tante, die Privatiere Lehmann, mit einem Hammer und versetzte der Dame mehrere heftige Schläge auf den Kopf. Seinem auf das Geschrei hinzueilenden Neffen, dem Kaufmann Damm, versetzte er ebenfalls einen heftigen Schlag auf den Kopf, während er die gleichfalls hinzukommende Tochter würgte und eine dritte Person hinunterwarf. Der Täter wandte sich dann nach Leipzig, wo er sich selbst der Polizei stellte. Der Grund dieses Ueberfalls ist vermutlich Beraubung, da Jepp bei Frau Lehmann am 1. April eine größere Summe Geld vermutet hat.**

## Schweres Grubenunglück.

□ **Bochum, 2. April. (Privattelegramm.)** Im Schacht **3 bis 4 der Zeche „Holland" brach auf der 7. Sohle ein Streber, wobei ein Häuer und sein Sohn verschüttet wurden. Der Vater ist sofort getötet worden, sein Sohn lebt zwar noch, wird aber durch die Kohlenmassen wohl schließlich erdrückt werden. Beide Leichen konnten noch nicht geborgen werden.**

## Ein rätselhafter Todesfall.

W. **Kassel**, 2. April. Unter mysteriösen Umständen ist der Eisenbahnschaffner Metze zu Tode gekommen. Er lag bei der Ankunft eines Zuges in Kassel schwer verletzt auf dem Bahngleise, wurde ins Krankenhaus gebracht, wo er bald darauf verstarb, ohne das Bewußtsein wieder erlangt zu haben. Die Ursache des Unfalles konnte noch nicht ermittelt werden. Es kommt aber bestimmt eine dritte Person in Frage, weshalb die Staatsanwaltschaft eine Untersuchung eingeleitet hat.

## Dementi.

**H. Straßburg, 2. April. Graf Zeppelin teilte der „Straßburger Post" mit, daß er an der Gedächtnisfeier zur Erinnerung an den Patrouillenritt von 1870 nicht teilnehmen kann, da er durch die Vorexpedition nach Spitzbergen vollständig in Anspruch genommen sei.**

## Das historische Napoleonshaus auf Elba.

H. **Paris**, 2. April. Wie „Newyork Herald" erfährt, wird das historische Haus Napoleons I. auf Elba samt seinen geschichtlichen Erinnerungsschätzen dieser Tage verkauft. Es wird angeregt, durch nationale Sammlungen das Denkmal vor dem Verschwinden zu retten.

## Durch Gase erstickt.

H. **Petersburg**, 2. April. Aus Moskau wird gemeldet: 11 Arbeiter der Fabrik Hintze sind durch Gase erstickt. Nur mit Mühe konnte man 70 Arbeiterinnen retten.

## Aus Griechenland.

H. **Athen, 2. April. Der griechische Kronprinz wird gegen Ende April nach Athen zurückkehren und die Regentschaft übernehmen. — Es wird in der Gesellschaft hier besprochen, daß der deutsche Botschafter in der Kammersitzung gefehlt habe, in der die königliche Proklamation verlesen wurde. Man nimmt an, daß der deutsche Botschafter nach Berlin um Instruktionen telegraphiert habe, diese aber nicht rechtzeitig eintrafen.**

### Ende eines Streiks.

H. **St. Etienne, 2. April. Der Eisenbahnerstreit in Chambon ist gestern beigelegt worden, nachdem eine Uebereinkunft zwischen den Arbeitnehmern und Arbeitgebern zustande gekommen ist. Die Arbeit soll morgen wieder aufgenommen werden.**

### Streik der Zugführer.

H. **Newyork, 2. April. Eine große Anzahl Zugführer der Delavara Lacavanna, Western Zentral und New Jerseybahnen sind in den Streik getreten. Sie fordern eine Gehaltsaufbesserung und bessere Arbeitsbedingungen.**

## Vermischte Drahtnachrichten.

H. **Wien, 2. April. In Oesterreich-Ungarn hat das Unwetter aufgehört, jedoch herrscht noch überall starker Frost. Im Adriatischen Meere wütet die Bora ungeschwächt fort. Der Schiffsverkehr ist stark behindert.**

H. **Ueskäb, 2. April. Hier verlautet, daß die Albanesen eine ernste Opposition gegen die neuen Steuern vorbereiten. Es gingen daher größere Mengen Munition und Waffen nach Mitrowitza.**

H. **Rom**, 2. April. Wie der „Messagero" meldet, wird sich auch Exminister Tittoni nach Florenz begeben.

H. **Stockholm, 2. April. Der Kronprinzregent ist etwas erkältet und muß sich Ruhe und Schonung auferlegen. Infolgedessen finden bis auf weiteres keine Ministerräte statt.**

# Kursbericht der Vereinigung Hallischer Bankfirmen.

**Halle a. S., 2. April.**

| | Dividende für | Dividende % | Zinstermin | Zinsfuss | Kursnotiz |
|---|---|---|---|---|---|
| **Stadtanleihen.** | | | | | |
| Hall. conv. 3½% Stadt-Anl. v. 1882 | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 96,25G |
| „ 3½% Theater-Anl. v. 1886 | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 93,00G |
| „ „ Stadt-Anleihe v. 1886 | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 93,75bzG |
| „ „ „ v. 1892 | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | 93,50G |
| „ „ v. 1900, Ser. III | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | 93,25bzG |
| „ 4% v. 1900, | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 100,90bz |
| „ „ v. 1905, | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 101,00G |
| Städt. Zoloog. Garten-Anleihe | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 92,00G |
| Akener 3½% Stadt-Anleihe | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | 93,00G |
| Erfurter St.-Anl. v. 1888 u. 1901 | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 93,50G |
| „ „ v. 1893 u. 1901 III | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 93,50G |
| „ „ III v. 1898 | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 100,50G |
| „ „ v. 1901 | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 100,50G |
| „ „ v. 1906 | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 100,50G |
| Halberstädter 3½% Stadt-Anl. | — | — | versch. | 3½ | — |
| Naumburger „ „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | 92,50G |
| Nordhäuser Stadt-Anl. v. 1908 | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 100,50G |
| Weissenfels Stadtanleihe v. 87 | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 100,00G |
| „ „ „ 09 | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 100,50G |
| Zerbster „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | — |
| **Pfandbriefe.** | | | | | |
| Landschaftl. Central-Pfandbr. | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | — |
| „ „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 3 | — |
| Sächs. 4% landschaftl. Pfdbr. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | — |
| „ neue | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 101,25G |
| „ 3½% „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | 91,20G |
| „ 3% „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 3 | — |
| „ 3½% Rentenbriefe | — | — | versch. | 3½ | 91,75G |
| „ 3½% Provinzial-Anleihe | — | — | versch. | 3½ | 93,00bzG |
| Unstrut-Reg.-Anl. (Bretl.-Nebra) | — | — | 1.1.u.1.7. | 3½ | 93,00G |
| **Eisenbahn- u. Kleinbahn-Anleihen.** | | | | | |
| Halle-Hettstedter 3½% Oblig. | — | — | 1.4.u.1.10. | 3½ | 89,00G |
| „ „ 4½% „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 100,75G |
| Hall. Strassenbahn 4% „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 99,25G |
| **Bergwerks-Anleihen.** | | | | | |
| Bruckdorf-Nietlebener Brk.-Obl. | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 98,00G |
| „ „ Bergb.-Obl. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 101,75G |
| Consol. Hall. Pfännerschaft. Anl. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 98,50G |
| Dtsch. Grube b. Bitterfeld Bauermeister & Söhne A.-G., Hyp.-A. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 101,75G |
| Grube Glückauf. 4½% Oblig. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 90,00G |
| Mansf. Gewerksch. Anl. v. 1906 | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 98,60G |
| „ „ „ „ „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 98,60G |
| „ „ „ „ „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 102,75G |
| Naumb. Braunk. abg. 4% H.-A. | — | — | 1.4.u.1.7. | 4½ | 98,00G |
| „ Hyp.-Anl. rückz. 102% | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 102,00G |
| Sächs.-Thür. Brk.-V. 4% Schuldv. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 98,00G |
| „ II. rückz. mit 102% | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 98,50G |
| „ „ „ „ | — | — | 1.4.u.1.10. | 4½ | 101,75G |
| Waldauer Braunkohlen Anleihe | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 98,50G |
| Wersch.-Weissenf. Br. 4% Obl. 90 | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 99,00G |
| „ „ „ „ 98 | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 99,00G |
| „ „ „ „ 02 | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 99,00G |
| „ „ rückz. 102% | — | — | 1.4.u.1.10. | 4½ | 101,75G |
| Zeitzer Paraff. u. Solarölfabr. Anl. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 99,25G |
| „ „ rückz. m. 102% | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 102,00bzG |
| **Anleihen industr. Gesellschaften** | | | | | |
| Ammend. Papierfab. 4% Obl. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 98,00G |
| „ „ 4½% „ | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | 102,25G |
| Bernb. Masch.-Fb. 4½ Obl. rz. 103 | — | — | 1.1.u.1.7. | 4½ | — |
| Cröllw. A.-Papierf. 4% Hyp.-A. | — | — | 1.1.u.1.7. | 4 | 99,00G |
| Eilenburger Kattun. 4½% Obl. | — | — | 1.4.u.1.10. | 4½ | 101,75G |
| Eisenacher 4½% Kammgarnspinnerei Obl. rckz. mit 102% | — | — | 1.4.u.1.10. | 4½ | 101,75G |
| F. Zimmermann & Co. M. 4% H.-A. | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 99,00G |
| Kyffhäuserhütte. 4% Hyp.-Anl. | — | — | 1.4.u.1.10. | 4 | 96,00B |
| Gottfried Lindner. Anleihe . . . | — | — | 1.4.u.1.10. | 4½ | 101,75G |
| **Bank-Aktien.** | | | | | |
| Hallesche Bankvereins-Aktien | 1908 | 9 | 1.1. | 4 | 157,00bzG |
| Spar- u. Vorschuss-Bank-Aktien | 1909 | 4½ | 1.1. | 4 | 92,00G |
| **Bergwerks-Aktien.** | | | | | |
| Dörstew.-Rattmannsd. Brk.-Akt. | 1908-09 | 1½ | 1.7. | 4 | 32,00B |
| „ Vorzugs-Aktien | 1908-09 | 5 | 1.7. | 4 | — |
| Naumburger Braunkohlen-Akt. | 1908-09 | 12 | 1.4. | 4 | 182,50G |
| Riebecksche Montanwerke-Akt. | 1908-09 | 12 | 1.4. | 4 | 193,50G |
| Sächs.-Thür. Braunk.-St.-Akt. | 1908 | 5 | 1.1. | 4 | 115,00bz |
| „ Br.-St.-Pr.-A. I. Em. | 1908 | 5 | 1.1 | 4 | — |
| „ „ II. Em. | — | 5 | 1.1 | 4 | — |
| Waldauer Braunkohlen-St.-Akt. | 1908-09 | 12 | 1.4. | 4 | 217,75G |
| Werschen-Weissenf. Brk.-Akt. | 1908-09 | 14 | 1.4. | 4 | 203,00G |
| Zeitzer Paraff.-u. Solarölfabr.-A. | 1908-09 | 10 | 1.4. | 4 | 152,00G |
| „ „ junge Aktien | — | — | 1.10. | 4 | — |
| **Industrie-Aktien.** | | | | | |
| Ammendorfer Papierfabrik-Akt. | 1908-09 | 12 | 1.7. | 4 | 267,00bz |
| Bernburger Maschinenfabr.-Akt. | 1908 | 4 | 1.1. | 4 | — |
| Cröllwitz. Akt.-Papierfabr.-Akt. | 1908-09 | 13 | 1.7. | 4 | 225,00G |
| Cönnern, Malzfabrik-Aktien | 1908-09 | 10 | 15.8. | 4 | 160,00G |
| Eilenburg. Kattun-Manuf.-Akt. | 1908-09 | 3 | 1.6. | 4 | 96,00G |
| Eisenwerk Brünner, Artern | 1908 | 10 | 1.1. | 4 | — |
| F. Zimmermann & Co., Fb. ldw. M. | — | 7½ | 1.10. | 4 | 108,00bzB |
| Glauzig, Zuckerfabrik-Aktien | 1908-09 | 11½ | 1.6. | 4 | — |
| Hallesche Akt.-Bierbrauerei-Akt. | 1908-09 | 0 | 1.10. | 4 | 78,50B |
| Hallesche Maschinenfabrik-Akt. | 1909 | 30 | 1.1. | 4 | — |
| Hallesche Portl.-Cement-Fabrik | 1909 | 0 | 1.1. | 4 | 85,00B |
| Hildebrandsche Mühlenw.-Akt. | 1908-09 | 12 | 1.7. | 4 | 170,00G |
| Körbisdorf. Zuckerfabrik-Akt. | 1908-09 | 10 | 1.4. | 4 | — |
| Kyffhäuserhütte-Aktien . . . | 1908 | 6 | 1.1. | 4 | — |
| Landsberger Malzfabrik-Aktien | 1908-09 | 8 | 15.8. | 4 | 132,00G |
| Lindner, Gottfried, Aktien . . | 1908-09 | 10 | 1.4. | 4 | 133,00G |
| Niemberger Malzfabrik-Aktien | 1908-09 | 9 | 1.9. | 4 | 130,00G |
| Nienburg. Schlossmälzerei-Akt. | 1908-09 | 8 | 1.9. | 4 | 100,00G |
| Wegelin & Hübner A.-G.-Akt. | 1908 | 12 | 1.1. | 4 | 196,00G |
| Zeitzer Maschinenfabrik-Aktien | 1908-09 | 7 | 1.7. | 4 | 200,00G |
| Zuckerraffinerie Halle Aktien | 1908-09 | 8 | 1.10. | 4 | 143,50G |
| **Eisenbahn- u. Kleinbahn-Aktien.** | | | | | |
| Halle-Hettst. E.-A., L.A. g. 3½% | 1908-09 | 8 | 1.4. | 4 | 70,00G |
| „ „ L.B. | — | 3 | 1.4. | 4 | — |
| Hallesche Strassenbahn-Aktien | 1909 | 6 | 1.1. | 4 | 100,25G |
| **Kuxe.** | | | | | |
| Bruck. d.-Nietl. Bergb.-Ver. Kuxe | 1909 | 350 | ohne Zins | o.Z. | — |
| Kons. Hall. Pfännerschaftskuxe | — | 46 | „ | „ | 790,00G |

M. Schneider Halle

Täglich grosse Eingänge von hocheleganten

**Kleiderstoffen**

in Woll-Batist, Voile, Crepon, Wolltaffet, Cachemir, Eolienne etc.

M. Schneider Halle

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100402059/fragment/page=0002
DFG

# Handel, Gewerbe und Verkehr.

**Bergisch Märkische Bank.** Die Generalversammlung, in der 41 Aktionäre 49 212 000 Mk. Aktienkapital vertraten, genehmigte einstimmig die vorgeschlagenen Punkte der Tagesordnung. Es wurde beschlossen, für das abgelaufene Geschäftsjahr eine sofort zahlbare Dividende von 8½ Proz. zur Verteilung zu bringen. Vier nach dem Turnus ausscheidende Mitglieder des Verwaltungsrates wurden wieder- und das bisherige Vorstandsmitglied der Bank, Herr Artur Schuchart in Elberfeld, neugewählt.

**Die Ausfuhr Hamburgs nach Amerika** stellte sich im ersten Vierteljahr auf 7 393 696 Pfd. Wert (gegen 5 751 301 Pfd. i. V.).

**Betriebseinschränkung in der amerikanischen Baumwollbranche.** Das „Journal of Commerce" schätzt die Betriebseinschränkung in der Baumwollbranche auf durchweg 25 Proz.

**Sachsenwerk, Licht- und Kraft-Akt.-Ges. in Niedersedlitz-Dresden.** Der Aufsichtsrat hat beschlossen, die Ausschüttung einer Dividende von 4 Proz. auf die Vorzugsaktien wie im Vorjahre bei einem Vortrage von 51 226 Mk. auf neue Rechnung (gegen 48 737 Mk. i. V.) vorzuschlagen. Den Beschäftigungsgrad des Werkes bezeichnet die Verwaltung als sehr günstig, die Auftragsbestände sind gegen das Vorjahr erheblich gesteigert.

**Wagengestellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet.** Auf den Stationen der Königlichen Eisenbahndirektionsbezirke Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und den anschliessenden Privatbahnen sind am 1. April zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbriketts, Nasspresssteinen und Braunkohlenkoks gestellt 5412 (nicht gestellt —) Wagen zu je 10 t Ladegewicht, davonentfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S., der Lausitzer- und Zschipkau-Finsterwalder Bahn 3597 Wagen (nicht gestellt —).

## Berliner Börse.

2. April

(Eigener Fernsprechdienst.)

Die heutige Börse bot wieder das Bild grosser Geschäftsstille, da es an Anregungen jeglicher Art fehlte. Immerhin war die Tendenz nach dem gestrigen schwachen Verlauf als erholt zu bezeichnen, da die an der gestrigen Nachbörse verbreiteten Gerüchte über eine Preisermässigung am Düsseldofer Eisenmarkt nicht nur keine Bestätigung fanden, sondern im Gegenteil die dortige Marktlage als zwar ruhig, aber fest zu bezeichnen ist. Am Montanaktienmarkt kam anfangs wieder etwas Material zum Vorschein, das aber infolge der guten Aufnahme keinen grösseren Einfluss ausübte. Rheinstahl gaben etwas nach und verloren 2 Proz. Hohenlohe waren matter. Gebessert waren Bochumer und Phönix. Weiterhin machte sich etwas Kauflust für Laura geltend. Von Banken waren Diskonto, Schaaffhausensche und Handelsanteile schwächer; fester waren Deutsche Bank und Russen. Von amerikanischen Bahnen Kanada gedrückt. Von Schiffahrtsaktien Paketfahrt stärker angeboten und ⅝ Proz. niedriger. Am Rentenmarkt büssten 3prozent. Reichsanleihe ¼ Proz. ein, auch 1902er Russen niedriger. Im weiteren Verlauf blieb die Tendenz lustlos.

Tägliches Geld 5—4½ Proz.

### Produktenbörse.

Am Getreidemarkt war die Tendenz anfangs trotz des schwächeren amerikanischen Berichtes ziemlich fest infolge von weiteren Deckungskäufen per Mai. Da späterhin Liverpool schwächere Kurse meldete, gaben auch hier die Preise etwas nach. Das Geschäft nahm aber keinen grösseren Umfang an. Weizen fest. Roggen und Hafer gleichfalls fest, Mais und Rüböl waren geschäftslos.

Weizen: märkisch 225,00—227,00, per Mai 227,50, per Juli 225,50, Sept. 211,25.

Roggen: märkisch 156,00—157 00, per Mai 165,25, per Juli 170.00.

Hafer: feiner 170,00—179,00, mittel 164,00—169,00, gering 158,00 bis 163,00, per Mai 159.75, per Juli 164,25.

Mais: mixed 148.00—152,00, runder 155—158, per Mai 150,25, per Juli 149,75.

Rüböl: per Jan. 59,60. Mai 58,60.

## Waren und Produkte.

### Leipziger Produktenbörse.

(Eigener Drahtbericht.)

Lokopreise vom 2. April 1910, mittags 1 Uhr.

(Die Preise verstehen sich in Mark frei Leipzig gegen bare Zahlung.)

Weizen per 1000 kg netto inländ. 218—224 bzB., nordrussisch. 239—246 bzB., südrussischer 238—245 bzB. Fest.

Roggen per 1000 kg netto inländischer 155—161, preuss. 159 bis 163. ausländ. 184—189 BzB. Fest.

Gerste per 1000 kg netto, Braugerste 165—175, bzB., feinste über Notiz, Saatgerste 171—184 bzB., Mahl- und Futterware 135 bis 163 bzB.

Hafer per 1000 kg netto inländischer 166—172 bzB., ausländ. 162—169 bzB. Fest.

Mais per 1000 kg netto, amerik. 154-160 bzB., runder 161—167, Cinquantin 174—184 B.

Raps per 100 kg — G.

Rapskuchen per 100 kg netto, 14,75—15,25 bzB.

Rüböl, flüssiges, per 100 kg netto ohne Fass 60,00 bzB., gefrorenes —,— bez. Fest.

Weizenmehl 00 31,00 bzB. Roggenmehl 00 22,75 bzB.

### Zucker.

Magdeburg, 2. April. Kornzucker 88%, ohne Fass 14.50—14.70 Nachprodukte 75%, ohne Sack 12,25 12,35. Stetig. Brodraffinade I ohne Fass 24,50 24,75, Kristallzucker I. mit Sack —,—, Gemahlene Raffinade mit Sack 24,25—24.50. Gemahlene Melis mit Sack 23,75 bis 24,00. Behpt. Rohzucker 1. Produkt. trans. frei an Bord Hamburg per März —,— G, —,— B., April 14,85 G., 14,87 B., Mai 14,90 G., 14,92 B., August 14,95 G., 14,97 B., Sept. 14,72 G., 14,80 B., Okt. 12,15 G., 12,20 B., Oktober-Dezember 12,87 G., 12,90 B., Nov. 12,75 G. 12,77 B., Nov.-Dez. —,— G., —,— B., Dez. 12,77 G., 12,82 B., Januar-März 12,95 G., 12,97 B. Still.

Hamburg, 2. April. (Vorm.-Bericht.) Rüben-Rohzucker 1. Produkt Basis 88%, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per März 14,87, April 14,90, per Mai 14,90, per August 14,95, per Okt.-Dez. 11,90, per Jan.-März 11,95. Stetig

### Kaffee.

Hamburg, 2. April. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per April 37 G., per Mai 37 G., per September 36 G., per Dez. 36½ G. Ruhig.

### Spiritus.

Nordhausen, 2. April. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (105—106 l) 85,50—86,50 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (106—107 l) 95,50—96,50 M. per loko und Januar 1910. Branntwein 40 Vol. Proz. für 100 kg (105—105 l) 85,75—86,75 M., do. 45 Vol. Proz. für 100 kg (106—107 l) 95,75—96,75 M. per Januar-September 1910 ohne Fass ab Brennerei.

### Fettwaren und Oele.

Köln, 2. April. Rüböl loko 62,00, per Mai 61,50.

Hamburg, 2. April. Stadtschmalz 78,00, amerik. Steam 69,00, Chamberlain 71,50.

### Heu, Stroh usw.

Halle, 2. April. [Bericht über Heu u. Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal]. Preise für 50 kg, und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hier. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handdrusch) Fuhrenpreis 3,50. Maschinenstroh für Papierfabriken Roggenstroh 2,00 und Weizenstroh 1,90, zu Streuzwecken (2,50—3,00), Breitdrusch (3,00 - 3,20). Wiesenheu, hiesiges oder Thür., beste Sorten ohne Angebot, gute fremde Sorten 4,50 4,75 (4,75—5,00). Kleeheu, erster Schnitt, beste Sorten, Fuhrenpreis 5,50. Torfstreu, in 200 Ztr.-Ladung., trockene Ware knapp, frei Bahn hier 1,25, in einzelnen Ballen vom Lager hier 1,80 Mark. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 2,85, im einzelnen vom Lager hier 3,50 M.

### Metalle.

Glasgow, 1. April. (Schluss.) Roheisen stetig, Middlesbrough warrants 51/6½.

### Norddeutscher Lloyd in Bremen.

(Bureau in Halle: L. Schönlicht, Bankgeschäft, Poststrasse.)

Letzte Nachrichten über die Bewegungen der Dampfer. Schnelldampfer Bremen—New York: Kronprinzessin Cecilie 29. März 9 Uhr vorm. in Bremerhaven. — Mittelmeer-Linie: Berlin 24. März 2 Uhr nachm. in Genua. König Albert 26. März 1 Uhr nachm. von New York. Barbarossa 26. März 10 Uhr vorm. Horta pass. Prinzess Irene 29. März 4 Uhr nachm. Gibraltar pass. Friedrich der Grosse 28. März 10 Uhr nachm. von Gibraltar. — New York-, Baltimore-, Galveston- und Philadelphia-Linien: Chemnitz 29. März 4 Uhr vorm. Lizard pass. Cassel 25. März 10 Uhr vorm. in Bremerhaven. Hannover 29. März 9 Uhr vorm. Dover pass. Prinz Friedrich Wilhelm 26. März 11 Uhr vorm. in Bremerhaven. Oldenburg 24. März 11 Uhr nachm. von New York. Frankfurt 26. März 4 Uhr nachm. von Philadelphia. Breslau 26. März 11 Uhr vorm. Lizard passiert. Rhein 28. März 2½ Uhr nachm. Bishop Rock pass. — Australien-Linie: Bremen 25. März 12 Uhr mittags in Aden. Königin Luise 26. März 2 Uhr nachm. von Sydney. Scharnhorst 28. März 6 Uhr vorm. in Genua. — Austral-Frachtdampfer: Greifswald 29. März 6 Uhr nachm. in Bremen. Helgoland 26. März 5 Uhr nachm. Aden pass. Lothringen 28. März 1 Uhr nachm. in Antwerpen. — Ost-Asien-Linie: Yorck 26. März 6 Uhr nachm. von Gibraltar. Lützow 26. März 7 Uhr vorm. in Aden. Prinzess Alice 27. März 11 Uhr vorm. in Singapore. Kleist 27. März 11 Uhr vorm. in Kobe. Prinz Ludwig 28. März 11 Uhr vorm. von Shanghai. Goeben 26. März 10 Uhr nachm. in Colombo. Bülow 29. März 11 Uhr vorm. von Port Said. Derfflinger 28. März 11 Uhr nachm. Dover pass. — La Plata-Linie: Norderney 28. März in Antwerpen. Giessen 28. März in Antwerpen. Gotha 28. März von Vigo. — Cuba-Linie: Heidelberg 26. März in Bremerhaven. — Brasilien-Linie: Halle 28. März in Antwerpen. Würzburg 27. März St. Vincent pass. Crefeld 24. März von Santos. Aachen 26. März in Rio de Janeiro. Bonn 23. März von Lissabon. Erlangen 27. März in Antwerpen. — Mittelmeer-Levante-Dienst: Therapia 29. März in Konstantinopel. Skutari 29. März von Catania. Stambul 28. März in Barcelona. — Alexandrien-Linie: Schleswig 28. März 10 Uhr nachm. in Marseille. Prinz Heinrich 28. März 2 Uhr nachm. in Alexandrien. — Austral—Japan-Linie: Prinz Sigismund 28. März 8 Uhr nachm. von Hongkong. — Singapore—Neu Guinea-Linie: Manila 29. März von Erimahafen. — Kadetten-Schulschiff Herzogin Sophie Charlotte 26. März Plymouth passiert. Herzogin Cecilie 28. März Westl. Bishop Rock pass. — Mittelmeerfahrt 1910: Grosser Kurfürst 28. März 12 Uhr mittags von Alexandrien.

### Wasserstand der Saale.

Trotha, 1. April abends 2,00 m, 2. April morgens 2,00 m.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.)

Aken, 1. April. Die Kähne Nr. 5, 10, 64, 100, 180 u. 205 sind hier eingetroffen.

Teleph.-Ruf 811 u. 1277. | **Friedmann & Weinstock,** Bankhaus, Leipziger Str. 12. | Kulanteste Ausführung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kali-Kuxe. | Telegr.-Adr. Friedmann.

## Berliner Börse

vom 2. April.

Bankdiskont: 4.
Lombardzinsfuss: 5.
Privat-Diskont: 3¼.

| Wechsel. | | | |
|---|---|---|---|
| Amsterdam | 100 fl. | 8 T. | 168,50 |
| do. | do. | 2 M. | — — |
| Brüss.-Antw. | 100 Fr. | 8 T. | 80,35 |
| Italien. Plätze | 100 L. | 10 T. | 80,60 |
| Kopenhagen | 100 Kr. | 8 T. | 112,30 |
| London | 1 L. St. | 8 T. | 20,45 |
| do. | do. | 3 M. | 20,28 |
| New-York | 1 Doll. | vista | 4,19 |
| Paris | 100 Fr. | 8 T | 81,15 |
| Schweiz | 100 Fr. | 8 T. | 81,05 |
| Petersburg | 100 R. | 8 T. | — — |
| do. | do. | 3 M. | — — |
| Wien | 100 Kr. | 8 T. | 85,00 |

| Geldsorten und Banknoten. | | |
|---|---|---|
| Sovereigns | pr. St. | 20,465 |
| 20 Frcs.-Stücke | do. | 16,24 |
| Amerik. Noten | 1000-5 D. | 4,195 |
| Belgische Noten | zu 100 Fr. | 80,85 |
| Dänische Bknot. | zu 100 Kr. | — — |
| Engl. Banknoten | p. 1 L. St. | 20,465 |
| Französ. „ | p. 100 Fr. | 81,15 |
| Holländ. „ | p. 100 fl. | 168,40 |
| Italien. „ | p. 100 Lire | 80,80 |
| Oesterr. „ | p. 100 Kr. | 85,00 |
| Russische „ | p. 100 R. | 216,25 |
| Schweiz. „ | p. 100 Fr. | 81,10 |

| Deutsche Fonds und Staatspapiere. | | |
|---|---|---|
| D.Reichs-Sch. 1.10.11. | 4 | 100,40 |
| D. Reichs-Anl. | 4 | 102,25 |
| „ „ convert. | 3½ | 93,70 |
| „ „ „ | 3 | 85,00 |
| „ „ ult. | 3 | 85,00 |
| Preuss. Sch. 1. 10. 11. | 4 | 100,40 |
| Preuss. Konsols | 4 | 102,25 |
| „ convert. | 3½ | 93,70 |
| „ „ | 3 | 85,00 |
| „ ult. | 3 | 85,00 |
| Badisch. St.-Anl. 1904 | 3½ | 93,40 |
| Bayer. St.-Anl. unk. 06 | 4 | — — |
| do. do. | 3½ | 92,90 |
| Bremer Anleihe 1902 | 3 | 81,25 |
| Gr. Hess. St. 99 unk. 09 | 4 | — — |
| do. 1896-1905 | 3 | 81,80 |
| Hamb. Staatsrente | 3½ | 93,70 |
| do. amort. 1887-91 | 3½ | — — |
| do. St.-Anl. 1886 | 3 | 83,50 |
| Sächs. Staats-Rente | 3 | 84,10 |
| Rheinprov.-Anl. III u. IV conv. | 3½ | 92,00 |
| do. XXVIII | 3½ | 91,75 |
| Westf. Prov. IV-V | 4 | 101,50 |
| do. VI 8-10 | 3½ | 92,10 |
| Apolda St.-Anl. 1895 | 3½ | — — |
| Berl. Stadt-Anl. 82/98 | 3½ | 94,40 |
| Cöthener Stadt-Anl. 90, 95, 96, 03 | 3½ | — — |
| Erfurt, do. 93. 01 I. II | 4 | 100,30 |
| do. do. 93. 01 III | 3½ | — — |
| Halberst. St.-Anl. 97 | 3½ | 93,80 |
| do. do. 02 | 3½ | 93,80 |
| Halle do. 00 I. II. cv. | 4 | 100,60 |
| do. do. 1882, 92 | 3½ | — — |
| Magd. do. 91 uncv. 10 | 4 | 100,75 |
| do. do. 1875-1902 | 3½ | 95,00 |
| Merseb. do. 01 unc. 10 | 4 | — — |
| Münch. do. 1903-04 | 3½ | 92,80 |
| Naumb. do. 97 u. cv. 00 | 3½ | 92,25 |
| Weimar do. 1889 | 3½ | — — |

| | | |
|---|---|---|
| Wormser do. 1901 | 4 | 100,25 |
| Kur- u. Neumärk., alt. | 3½ | 98,00 |
| do. do. Com.-O. | 3½ | 92,90 |
| Landsch. Ctr.-Pfdbr. | 4 | — — |
| do. do. | 3½ | 91,30 |
| do. do. | 3 | 82,30 |
| Sächs. ldsch. Pfd., alt. | 4 | — |
| do. do. neue | 4 | 100,40 |
| do. do. | 3½ | 91,50 |
| do. do. | 3 | 82,25 |

| Ausländische Fonds. | | |
|---|---|---|
| Argent. inn. Anl. gr. | 4½ | 100,40 |
| do. do. kl. | 4½ | — — |
| do. äuss. Anl. gr. | 4½ | — — |
| do. do. kl. | 4½ | 99,90 |
| do. do. kl. | 4½ | 91,10 |
| Chines. Anl. v. 96, gr. | 5 | 103,00 |
| do. do. kl. | 5 | 103,00 |
| do. Anl. v. 98, gr. | 4½ | 99,90 |
| do. do. kl. | 4½ | 99,90 |
| Griech. ks. 1% Goldr. | 1,30 | 38,75 |
| do. 4% Monop.-Anl. | 1,75 | 49,30 |
| do. Gold | 1,60 | 49,10 |
| Japan. äuss. Anl. 05 | 4½ | 98,70 |
| Italiener Rente | 3¾ | — — |
| do. neue | 4 | — — |
| Mexik. äuss. Anl. gr. | 5 | 102,40 |
| do. do. 100 L | 5 | 102,80 |
| Oesterr. Goldrente | 4 | 100,10 |
| do. Kronenrente | 4 | 95,10 |
| do. Silberrente | 4⅕ | 99,00 |
| do. Papierrente | 4⅕ | — — |
| Portugiesen unif. III | 3 | 66,60 |
| Rumänen amort. 03 | 5 | 102,10 |
| do. do. 90 | 4 | 94,80 |
| do. do. 98 | 4 | 91,60 |
| Russ. kons. Anl. v. 80 | 4 | 91,50 |
| do. Gold-Anl. v. 94 | 3½ | — — |
| do. Staats-Anl. v. 02 | 4 | 91,20 |
| Schweden 1886 | 3½ | — — |
| Serb. amort. St.-Anl. | 4 | 85,00 |
| Spanische Anl., gr. | 4 | — — |
| do. do. mittl. | 4 | — — |
| do. do. kl. | 4 | — — |
| Türk. Admin.-Anl. | 4 | 89,60 |
| do. unif. Anl. v. 1903 | 4 | 94,40 |
| Türkenlose, 400 Fr. | frco. | 178,10 |
| Ungar. Goldrente, gr. | 4 | 95,50 |
| do. do. mittl | 4 | 95,90 |
| do. do. kl | 4 | 95,90 |
| do. Kronenrente | 4 | — — |
| do. Staatsrente 97 | 3½ | 82,50 |
| do. Eiser. Th. Anl | 3 | — |
| Buenos-Aires | 6 | 103,30 |
| Moskauer Stadt-Anl. | 4 | — — |
| Wiener Inv.-Anl. | 4 | 97,80 |

| Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien und Prioritäten. | | |
|---|---|---|
| Halberst.-Blankenb. | 4½ | 108,60 |
| Halle-Hettstedt | 3 | 71,00 |
| Lübeck-Büchen | 8 | 185,50 |
| Nordh.-Wernig., Obl. | 4½ | 84,25 |
| Schantungbahn | 4¾ | 124,20 |
| Allg. Deutsch. Kleinb. | 5½ | 120,00 |
| „ Lok.- u. Straßenb. | 8 | 187,25 |
| Elektr. Hochbahn | 5 | 120,50 |
| Gr. Berl. Straßenb. | 8¼ | 182,25 |
| Hamburg. Straßenb. | 10 | 183,20 |
| Oest.-Ung. St.-Bahn | 6,6 | 159,60 |
| Südöst. St.-B., Lomb. | 4 | 21,75 |
| Warschau-Wiener | 0 | 128,10 |
| Baltimore and Ohio | 6 | 110,90 |
| Canada-Pacific | 7 | 183,90 |
| Gotthardbahn | 6,6 | — — |
| Ital. Meridionalbahn | 6 | — — |
| do. Mittelmeerbahn | 3¼ | — — |
| Lux. Pr. Heinrichb. | 5 | 136,00 |

| | | |
|---|---|---|
| West-Sicilianische | 0 | 80,50 |
| Halle-Hettstedt Obl. | 3½ | — — |
| Böhm. Nrdb. Gold-O. | 4 | 99,75 |
| Dux-Prager do. | 3 | 78,80 |
| Oesterr. Gold-Pr. | 4 | — |
| Südösterr. Lomb. Pr. | 2,60 | 58,50 |
| Iwangor.-Dombr. Pr. | 4½ | 97,70 |
| Moskau-Rjäsan Pr. | 4 | 91,10 |
| Transkaukas. 5. Pr. | 3 | 75,90 |
| Wladikawkas 1897 P. | 4 | 89,50 |
| Anatolier I. Pr. | 5 | 100,40 |
| do. II. Pr. | 5 | 100,40 |
| Italien. Eisenb. Pr. | 2,40 | — — |
| do. Mittelmeerb. Pr. | 4 | — — |
| Portugiesen v. 86 Obl | 3 | — — |
| Süd-Ital. Eis.-Obl. | 2,40 | — — |
| North-Pac. Pr. Lien | 4 | — — |
| S. Louis u. S.F.R. 1951 | 4 | — — |

| Schiffahrts-Aktien. | | |
|---|---|---|
| Hamb.-Amer. Paketf. | 4 | 141,20 |
| Nordd. Lloyd-Akt. | 4½ | 104,75 |
| V. Elbe-u. Saale-Sch. | 0 | 102,25 |

| Bank-Aktien. | | |
|---|---|---|
| Berg. Märk. Elberfeld | 8½ | 164,00 |
| Berliner Handelsges. | 9 | 182,25 |
| do. Hyp.-Bank A. | 6½ | 126,60 |
| do. do. B. | 6 | — — |
| Bresl. Disk.-Bank | 6 | 110,40 |
| Com. u. Disk.-Bank | 5½ | 114,40 |
| Darmst. Bk., Markst. | 6 | 136,90 |
| Dessauer Landesbk. | 6½ | 115,25 |
| Deutsche Bank | 12 | 252,50 |
| do. Ueberseebank | 3 | 167,40 |
| Disk.-Comm. Ant. | 9 | 190,80 |
| Dresdner Bank | 7½ | 162,20 |
| do. Bankverein | 5 | 106,10 |
| Essener Kreditanst. | 8½ | 168,60 |
| Gothaer Grundkr.-B. | 8 | 165,10 |
| Leipzig. Kreditanst. | 9 | 171,50 |
| Magdeb. Bankverein | 4½ | 114,80 |
| Mitteldeutsche Pr.-B. | 7 | 127,50 |
| Mitteld. Kreditbank | 6½ | 119,50 |
| Nationalbk. f. Dtschl. | 6 | 124,75 |
| Oest. Kreditanst. ult. | 9⅜ | |
| Petersburg. Disk.-B. | 10,80 | 197,50 |
| Preuss. Boden-Kred. | 8 | 164,50 |
| do. Centr.-Bod.-Kr. | 0 | 190,75 |
| Reichsbank | 7,77 | 145,60 |
| Russ. B. f. ausw. Hand. | 10 | 164,25 |
| Sächsische Bank | 9 | 152,30 |
| Schaaffhaus. Bankv. | 7 | 142,00 |
| Schles. Bankverein | 7½ | 165,75 |
| Wiener Bankverein | 7½ | 141,00 |
| Berl. Hyp.-Pfdbr. Ser. VII/VIII unk. b. 1918 | 4 | 100,00 |

| Brauerei-Aktien. | | |
|---|---|---|
| Böhm. Brauhaus | 0 | 124,50 |
| Deutsche Bierbr.-G. | 5 | 107,50 |
| Patzenhofer | 11 | 242,60 |
| Schönebg. Schl.-Br. | 8 | 197,00 |
| Schultheiss-Brauer. | 14 | 259,00 |
| Herkules-Br. Kassel | 10 | 163,80 |
| Klosterbr. Röderhof | 3½ | 95,25 |
| Leipz. Bierbr. Rieb. | 9 | 180,60 |
| Vereinsbr. Artern | 6 | 102,50 |

| Industrie-Aktien. | | |
|---|---|---|
| Akkumulat.-Fabrik | 12½ | 214,00 |
| Akt.-Ges. f. Anilinf | 18 | 352,50 |
| Adler Portl.-Zem.-F | 10 | 132,00 |
| Allg. Berl. Omnib.-G. | 0 | 143,00 |
| Allgem. Elektr.-Ges. | 13 | 263,90 |
| Ammend. Papierfab. | | — — |
| do. alte A. | 12 | — — |
| do. neue A. | 12 | 267,75 |
| Anglo-Kont. Guano | 7½ | 108,75 |
| Anh. Kohlenwerke | 4 | 130,25 |
| Baer & Stein, Metall | 25 | 384,00 |
| Bergmann, Elektr. | 18 | 293,90 |
| Berl.-Anh. Maschin. | 12 | 215,00 |
| Berl. Elektrizit.-W. | 11 | 177,25 |
| Berl. Maschinen-Bau | — | 260,00 |
| Berzelius Bergwerk | 0 | 93,50 |
| Beton- u. Monierbau | 10 | 160,10 |
| Bielefelder Masch. | — | 375,25 |
| Bismarckhütte | 9 | 194,50 |
| Bliesenbach V.-A. | 0 | — — |
| Bochumer Gussstahl | 12 | 239,50 |
| Gebr. Böhler & Co. | 13 | 230,00 |
| Braunsch. Kohlenw. | 13 | 231,00 |
| do. do. St.-Prior. | 14 | 237,50 |
| do. Jute-Spinn. | 12 | 209,60 |
| Buderus Eisenw. | 6 | 111,80 |
| Butzke & Co., Met.-I. | 6½ | 108,20 |
| Chem. Fabr. Buckau | 12 | 205,50 |
| Concordia Bergbau | 10 | 278,60 |
| do. Spinnerei | 0 | 170,00 |
| Consolidat. Schalke | 28 | 393,00 |
| Cottbuser Maschin. | 0 | 92,00 |
| Cröllwitzer Papierf. | 12 | 225,50 |
| Dessauer Gas | 9 | 178,00 |
| Deutsch.-Atl. Tel.-G. | 7 | 123,50 |
| Dtsch.-Lux. Bergw. | 10 | 212,60 |
| Dtsch. Uebers. Elekt. | 9½ | 190,40 |
| Dtsch. Eisenb.-Ges. | 5 | 192,25 |
| Dtsch. Gasglühl.-G. | 00 | 633,00 |
| Dtsch. Kabelwerke | 6 | 109,00 |
| do. Waffen u. Munit. | 20 | 332,00 |
| Donnersmarckh. cnv | 17 | 292,50 |
| Dortm. Union. C. abg. | 2 | 94,75 |
| do. Vorz.-A.D. | 5 | 98,60 |
| Dynam.-Tr.-C. Nobel | 10 | 182,00 |
| Eilenb. Kattun | 3 | — — |
| Eintracht-Bergw. | 27 | 418,00 |
| Elektra-Dresden | 4 | 102,50 |
| Elekt. Intern. Zürich | 10 | 211,50 |
| Eschweiler Bergw. | 8 | 202,00 |
| do. Eisen | 8 | 153,60 |
| Fraustädt. Zuckerf. | 16 | 219,50 |
| Geisweider Eisenw. | 4 | 196,00 |
| Gelsenkirchen Bgw. | 9 | 213,60 |
| Georg-Marienhütten | 0 | 71,60 |
| do. do. St.-Pr. | 0 | 111,50 |
| Ges. f. elektr. Untern. | 8 | 167,00 |
| Glauziger Zuckerf. | 11½ | 190,00 |
| Greppiner Werke | 10 | 184,90 |
| Hallesche Maschinen | 26 | 400,25 |
| Hann. Bau.-G., St.-Pr. | 0 | 75,00 |
| do. Masch. St.-P.A.B. | 24 | 353,00 |
| Harpener Bergbau | 8 | 193,90 |
| Hartmann Maschin. | 11 | 187,00 |
| Harzer Werke A. u. B. | 0 | 47,00 |
| Hasper Eisenwerke | 5 | 180,25 |
| Heinrichshall Chem. | 8 | 153,00 |
| Hemmoor Cementf. | 4 | 117,00 |
| Hibernia, Bergw.-G. | 10 | — — |
| Hildebrand Mühlen | 12 | 171,10 |
| Höchster Farbwerke | 27 | 453,00 |
| Hösch Eisen u. Stahl | 14 | 290,60 |
| Ilse Bergbau | 22 | 436,00 |
| Jaensch & Co. | 6 | 142,75 |
| Kahla Porzellanfabr. | 12 | 296,50 |
| Kaliwerk Aschersleb. | 10 | 160,25 |
| Kattow. Bergbau | 14 | 241,25 |
| Kirchner & Co. | 20 | 353,00 |
| Kölner Bergwerk | 30 | 452,00 |
| Köln-Müs. Bergw. cv. | 0 | — — |
| König Wilhelm abg. | 18 | 263,50 |
| do. St.-Prior. | 23 | 345,50 |
| Körbisdorf. Zuckerf | 10 | 175,75 |
| Kronprinz-Metall | 27 | 363,00 |
| Kyffhäuserhütte | 3 | 170,10 |
| Lahmeyer & Co. | 6 | 108,30 |
| Lapp, A.-G. f. Tiefbau | 0 | 115,00 |
| Laurahütte | 4 | [illegible] |
| Leopoldgrube | 7 | 115,25 |
| Leopoldshall, St.-A. | 0 | 71,50 |
| do. Prior.-Akt. | 5 | — — |
| Ludw. Löwe & Co. | 16 | 271,25 |
| Lübeck. Masch.-Fab. | 20 | 217,50 |
| Masch.-Fab. Buckau | 7 | 121,50 |
| Mend. & Schw., St.-Pr. | 0 | 44,75 |
| Milowicer Eisen | 0 | 105,00 |
| Mühlheimer Bergw. | 11 | 188,75 |
| Neue Bod.-Akt.-Ges. | 8½ | 181,50 |
| Niederlaus. Kohlenw. | 10 | 220,00 |
| Nordd. Wollkämmer. | 8 | 163,70 |
| Oberschl. Eisenbhnb. | 1½ | 104,50 |
| do. Eisenind. (Caro) | 1½ | 95,10 |
| do. Cokswerke | 11 | 153,10 |
| Orenstein & Koppel | 15 | 219,00 |
| Phönix, Bergbau | 9 | 222,00 |
| Posener Sprit A.-G. | 0 | 437,00 |
| Rhein.-Nass. Bergw. | 8 | 296,00 |
| Rhein. Metallwaren | 0 | 97,50 |
| do. Vorz.-Akt. | 0 | 99,50 |
| Rhein. Stahlwerke | 5 | 182,00 |
| Riebeck Montanw. | 12 | 194,50 |
| Rombacher Hüttenw. | 5 | 186,50 |
| Rositzer Braunkohl. | 14 | 206,25 |
| do. Zuckerfabrik | 3 | 129,60 |
| Sächs.-Th. Brk. St.-A | 5 | 116,50 |
| do. do. St.-Pr | 5 | 120,00 |
| Sächs. Webst.-F. Sch. | 11 | 255,00 |
| Saline Salzungen | 7 | 115,00 |
| Sangerh. Masch.-F. | 0 | 170,00 |
| Schering, chem. F. | 9 | 231,25 |
| Schles. Zinkh. | 14 | 406,00 |
| Schles. Portl.-Cem. | 10 | 141,40 |
| Schneider, Hugo | 8 | 151,60 |
| Schuckert Elektr. | 6 | 144,60 |
| Schulz-Knaudt | 1 | 126,75 |
| Siemens Glasindust. | 16 | 283,50 |
| Siemens & Halske | 0 | 237,90 |
| Stassfurt. Chem. F. | 7 | 139,00 |
| Stett. Bred. Portl.-Z. | 6 | 115,00 |
| Stettiner Cham., D. | 17 | 288,75 |
| do. Vulkan | 12 | 228,75 |
| Stöhr, Kammgarn | 12 | 212,00 |
| Stolberger Zinkh. | 5 | 138,50 |
| Stralsunder Spielk. | 0 | 145,25 |
| Sudenburg. Maschin. | 0 | — — |
| Thale Eisenh. St.-Pr | 0 | 151,00 |
| do. do. Vorz.-A. | 0 | 151,50 |
| Thüringer Salinen | 3½ | 76,75 |
| Tittel & Krüger | 7 | 149,00 |
| U. d. Lind. Bau-Ver. | 8 | 167,80 |
| Wegelin & Hübner | 12 | 196,00 |
| Westeregeln, Alkali | 10 | 212,00 |
| Westfäl. Draht-Ind. | 6 | 198,50 |
| do. Stahlwerke | 0 | 71,50 |
| Wittener Gussstahl | 9 | 226,50 |
| Wrede Mälzerei | 3 | 74,50 |
| Zeitzer Maschinen | 7 | 201,00 |

**Schluss-Kurse**, 2. April, nachm. 3 Uhr

| | | | |
|---|---|---|---|
| Oesterr. Kreditaktien | 215,60 | 4½% Chinesen | — — |
| Berliner Handelsges. | 183,25 | Japaner 1905 | 98,75 |
| Kommerz- u. Diskontob. | 114,62 | Russ. Anleihe 1902 | 90,20 |
| Darmstädter Bank | 136,87 | Spanier | — — |
| Deutsche Bank | 253,12 | Türken, neue unific. | — — |
| Diskonto-Kommandit | 190,90 | Türkenlose | 178,75 |
| Dresdner Bank | 162,40 | Ungarische Kronen | — — |
| Nationalbank f. Deutschl. | 125,00 | Bochumer Gussstahl | 239,20 |
| Schaaffhaus. Bankverein | 141,62 | Deutsch-Luxemb. V.-A. | 212,50 |
| Russ. Bank f. ausw. H. | 164,10 | Dortmunder Union C. | 94,40 |
| Wiener Bankverein | — — | Hohenlohe-Werke | 209,10 |
| Lübeck-Büchen | 185,75 | Laurahütte | 171,75 |
| Oesterr. Staatsbahn | 160,30 | Phönix-Bergbau | 222,22 |
| Lombarden | 21,70 | Rhein. Stahlwerke | 182,50 |
| Anatolier (60%) | 116,40 | Rombacher Hütte | 186,75 |
| Baltimore and Ohio | 111,00 | Gelsenkirchen Bergwerk | 213,90 |
| Kanada | 184,30 | Harpener | 198,37 |
| Orientbahnen Betr.-Ges. | — — | Gr. Berliner Straßenbahn | — — |
| Gotthardbahn | — — | Hamb.-Amer. Paketf. | 141,30 |
| Meridionalbahn | 139,75 | Hansa Dampfschiffahrt | 168,12 |
| Mittelmeerbahn | 82,40 | Norddeutscher Lloyd | 104,62 |
| Pensylvania-Bahn | — — | Dynamit-Trust | 181,75 |
| Prinz Heinrichbahn | 135,75 | Edison | 264,37 |
| Warschau-Wiener | 128,30 | Otavi | 224,00 |
| 3% Reichsanleihe | 85,10 | Tendenz: fest. | |

## Leipziger Börse vom 2. April.

| | | |
|---|---|---|
| 3% Sächs. Rente | 3 | 84,20 |
| 3½% Sächs. Anleihe | 3½ | 93,75 |
| Leipz. St.-Anl. 1904 | 3½ | 94,10 |
| Allg. Dtsch. Credit-Anst. Pfdbr. | 3½ | 96,25 |
| do. do. | 4 | 101,20 |
| Leipz. H.-B. Pfdbr. S. XI unk. 14 | 4 | 100,10 |
| Allg. Dtsch. Cred.-A. | 9 | 170,75 |
| Kr.- u. Sparb. z. Lpzg. | 6 | 107,00 |
| Leipz. Hypothek.-Bk. | 8 | 164,25 |
| Bank f. Grundbesitz | 8½ | 134,25 |
| Mansfelder Kuxe | 0 | 752 |
| Oelsnitzer volle Kuxe | 90 | 1880 |
| Gr. Leipz. Straßenb. | 9½ | 199,00 |
| Hall. Straßenbahn | 4¾ | 100,90 |
| Leipz. Elektr. Strb. | 5 | 118,50 |
| Sondermann & Stier Vorz.-A. I. II. | 6 | 91,50 |

| | | |
|---|---|---|
| Leipziger Baumwoll-Spinnerei | 16 | 249,50 |
| Leipz. Kammg.-Sp. | 13½ | 178,50 |
| Thür. Wollg.-Sp. | 16 | 180,50 |
| Riebeck & Co. | 8½ | 181,25 |
| Hall. Zuckerraffin. | 8 | 143,00 |
| Etzold & Kiessling | 16 | 219,00 |
| Portl. Zement Halle | 5 | 83,00 |
| Kommunalb. f. Sachs. Anl.-Scheine | 3½ | — — |
| do. do. | 4 | — — |
| Graz.-Köfl. Eisenb. | 7½ | 130,00 |
| Bleichertsche Braunkohlenwerke | 10 | 153,50 |
| Dörstew.-Ratt. St.-A. | 3 | 80,00 |
| do. 5% Vorz.-A. | 5 | — — |
| Naumburg. Braunk. | 14 | 183,00 |
| Zeitzer Paraffin | 11 | 152,00 |
| E.-Werke v. Gnüchtel | 10 | 149,00 |

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100402059/fragment/page=0003

# Amtliche Bekanntmachungen.

## Bekanntmachung,

**betr. Maßregeln zur Wiederbelebung Ertrunkener.**

Um die Kenntnis der zur Wiederbelebung Ertrunkener geeigneter Maßregeln in möglichst weiten Kreisen zu verbreiten, hat der Vorstand des Deutschen Samaritervereins eine durch Zeichnungen erläuterte „Anweisung zur Wiederbelebung anscheinend Ertrunkener" zusammenstellen und auf Blechtafeln überdrucken lassen. Sie werden an Königliche Behörden unter der Voraussetzung kostenlos abgegeben, daß in den Bestellungen die unbedingt notwendige Anzahl angegeben wird und zugleich die Ortschaften oder Stellen namhaft gemacht werden, für welche sie in Aussicht genommen sind; an Private dagegen erfolgt die Abgabe gegen Erstattung des Selbstkostenpreises.

Die Tafeln können bei den nachstehend genannten Behörden bestellt werden, und zwar bei den Landratsämtern in Delitzsch, Eisleben, Herzberg a. E., Merseburg, Naumburg, Querfurt, Wittenberg, ferner bei den Polizei-Verwaltungen in Mühlberg, Freyburg, Laucha, Nebra, Belgern, Dommitzsch, Weißenfels, Wittenberg und Pretzsch.

Merseburg, den 7. März 1910.

**Der Königliche Regierungs-Präsident**
v. Eisenhart.

## Bekanntmachung.

Im Grundstück Oppinerstraße 15 ist ein Schwein des Maurers Niendorf an Rotlauf erkrankt Das Gehöft wird daher gesperrt.

Halle a. S., den 29. März 1910.

**Die Polizei-Verwaltung.**

## Bekanntmachung.

Unter den im Grundstück Cröllwitzerstraße ohne Nummer untergestellten Schweinen des Landwirts Wilhelm Winter ist die Schweinepest ausgebrochen. Das Gehöft wird deshalb unter Sperre gestellt.

Halle a. S., den 30. März 1910.

**Die Polizei-Verwaltung.**

## Bekanntmachung.

Von etwa Mitte April d. Js. ab soll mit der Regulierung und Verbreiterung der Fährstraße begonnen werden. Die Arbeit wird voraussichtlich in 36 Tagen beendet sein. Eine Sperrung der Fährstraße zwischen Burgstraße und Cröllwitzerbrücke ist auf die Dauer der Arbeiten erforderlich. Der Straßenbahnbetrieb wird während der Arbeiten eingestellt.

Halle a. S., den 29. März 1910.

**Die Polizei-Verwaltung.**

## Ausschreibung.

Die Arbeiten und Lieferungen zur Erneuerung eines Teiles des oberen Bohlenbelags der Cröllwitzer Brücke soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

**Montag, den 11. April 1910, vormittags 10 Uhr**

im Magistratsbureau I, Zimmer Nr. 23 des Wagegebäudes einzureichen, woselbst die Bedingungen ausliegen und die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a. S., den 1. April 1910.

**Städtisches Tiefbauamt.**

## Ausschreibung.

Die Ausführung der Schmiedearbeiten zu der Einfriedigung für die Stadtgärtnerei soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

**Freitag, den 15. April 1910, vormittags 10 Uhr**

an das Bureau I, Zimmer Nr. 121 des Polizeigebäudes einzureichen. Die Bedingungen und Zeichnungen liegen im Zimmer Nr. 123 des Hochbauamtes, Dreyhauptstraße 6, III, zur Einsicht aus, woselbst auch die Verdingungsanschläge, soweit vorrätig, entnommen werden können

Halle a. S., den 2. April 1910.

**Städtisches Hochbauamt.**

## Bekanntmachung.

Nachstehende Personen sorgen nicht für ihre Familien oder Kinder, so daß diesen aus öffentlichen Mitteln Unterstützung bezw. Pflegegeld gezahlt werden muß:

1. **Hinze**, Otto, Schuhmacher, geb. 8. 1. 1874 in Burg b. Magdeburg.
2. **Jankowski**, Georg, Klempner, geb. 1. 12. 1882 in Dresden.
3. **Jankowsky**, Marta, geb. Müller, Ehefrau, geb. 10. 6. 1885 in Halle a. S.
4. **Jäger**, Hermann, Arbeiter, geb. 2. 8. 1870 in Nebra.
5. **Fischer**, Paul, Arbeiter, geb. 20. 3. 1873 in Halle.
6. **Thon**, Hermann, Arbeiter, geb. 16. 5. 1852 in Mühlhausen i. Th.
7. **Heckert**, Franz, Bergmann, geb. 14. 1. 1879 in Bernburg.
8. **Stiehler**, Wilhelm, Arbeiter, geb. 29. 6. 1860 in Oberthau.
9. **Müller**, Friedrich, Maler, geb. 25. 10. 1871 in Teutschenthal.
10. **Wolf**, Karl, Arbeiter, geb. 28. 8. 1871 in Zappendorf.
11. **Hanemann**, Ernst, Arbeiter, geb. 24. 2. 1869 in Giebichenstein.
12. **Karl**, Ferdinand, Bohrmeister, geb. 13. 11 1869 in Giebichenstein.
13. **Hoffmann**, Max, Weißgerber, geb. 27. 2. 1867 in Halle a. S.
14. **Lennig**, Richard, Kernmacher, geb. 8. 1. 1866 in Zeitz.
15. **Wiemann**, Karl, Arbeiter, geb. 29. 11. 1858 in Halle a. S.
16. **Rummel**, Friedrich, Arbeiter, geb. 9. 6. 1865 in Döllnitz.
17. **Thieme**, Wilhelm, Kaufmann, geb. 7. 9. 1878 in Halle a. S.
18. **Riebenstahl**, Fritz, Schriftsetzer, geb. 30. 10. 1886 in Thale.

Wir bitten um Mitteilung der Aufenthalte der Genannten.

Halle a. S., den 26. März 1910.

**Die Armen-Direktion.**

## Bekanntmachung.

Die Versteigerung der verfallenen, bei dem unterzeichneten Leihamt im Monat Januar 1909 versetzten und erneuerten Pfänder, welche die Pfandnummern von 35761 bis 39766 tragen und über welche die Pfandscheine in rotem Druck ausgestellt sind, wird

Donnerstag, den 7. April d. Js., und an den darauf folgenden Tagen im Auktionslokal des Leihhauses, An der Marienkirche Nr. 4, stattfinden und beginnt, vorausgesetzt, daß eine genügende Anzahl von Käufern anwesend ist, um 9 Uhr vormittags und um 3½ Uhr nachmittags.

Es kommen Taschenuhren aller Art, sonstige Gold- und Silber-Gegenstände, wie Ketten, Ringe, Löffel u. s. w., ferner Betten, Leib- und Bettwäsche, Schuhwerk, neue und getragene Kleidungsstücke, Möbel, Musikinstrumente, Pianinos, Nähmaschinen, Zigarren und verschiedene andere Sachen zum Verkauf.

Einlösungen und Erneuerungen verfallener Pfänder finden nur bis zum 6. April d. Js. statt, worauf das beteiligte Publikum besonders aufmerksam gemacht wird.

Halle a. S., den 9. März 1910.

**Das Leihamt der Stadt Halle a. S.**

## Ausschachtungsarbeiten.

Ca. 3300 cbm Ausschachtung für den Neubau der Heil-Anstalt Weidenplan zu vergeben. Bedingungen zu erhalten durch **Th. Lehmann & G. Wolff, Architekten, Alte Promenade 8.**

**Schrebergärten** am Kl. Galgenberge (R.-G. 150 □Mtr., a 20 Pf. inkl. Umzäun. u. Wassergebühr) s. **zu verpachten. Schrebergarten-Genossenschaft „Halle-Nord".** Näh. b. Rich. Hagenbüchner, Sophienst 25, p. 4-5.

**Blücherstraße 3 (am Königsplatz)**
herrsch. Wohnung, II. Etage, 5 Zim., Küche, Bad, Mädchenk., Innenklos., Gas u. elektr. Licht, sow. reichl. Zubeh. 1./10. 1910 zu verm. Preis Mk. 1250.

---

# Pfänder-Auktion.

**Donnerstag, d. 14. u. Freitag, den 15. April d. Js., vorm. von 8½ Uhr ab sollen hiers. Gr. Berlin 14 „Englischer Hof", die in dem Max Wassermannschen Privatleihamte in Halle a. S. verfallenen Pfänder** Nr. 448 109, 453 265, 457 237, 457 261, 457 262, 458 428, 458 431

und ferner von

**Nr. 458501 bis 474500**

als: **Gold- und Silbersachen, Wäsche, Betten, Kleidungsstücke u. a.** öffentlich meistbietend versteigert werden. **Einlösung resp. Erneuerung bis 9. April,** Abholung des etwaigen **Ueberschusses bis 29. April d. Js.,** später bei der Armendirektion hier. Die Sachen sind z. T. neu, z. T. gebraucht. Besichtigung von 6½ Uhr ab.

**Conrad Drebinger,**
beeid. Auktionator.
**Burgstr. 50. Fernspr. 3019.**

# Pferde-Auktion.

Mittwoch den 6. April dies. Js. vormittags 11 Uhr sollen hierselbst. Große Steinstr. 50 „Grüner Hof"

**3 schwere Belgier-Pferde,**

direkt aus schwerem Zuge, weil überzählig versteigert werden. Besichtigung von 9 Uhr ab.

**Conrad Drebinger,**
beeidigt. Auktionator, Burgstr. 50. Fernspr. 3019.

## Grundstücke.

**In Naumburg a. S.**
Dreistöckiges, gutgebautes Landhaus mit ¾ Morg. groß. Gemüsegarten, 600 M Mietsertrag, an belebt. Landstr., ungeniert gelegen, f. Gärtnerei, Gurkeneinleger, Produktenhändler passend, für 15000 M sofort zu verkaufen. Anzahl. 1500-2500 M. Off. v. nur Selbstreflekt. unter **J. 2864** an die Exped. d. Blattes.

**Kaufe Zinshaus,**
solid gebaut, get. Etagen. Anzahl. 30—40,000 M. Genaue Offerten u. **R. H.** nach Mansfelderstr. 9, Lad.

**Landgasthof** (Schützenhaus) m. ½ Mg. Obst- pp. Garten, 3 Mg. Acker für 1500 Mk. p. a. **zu verpachten.** Erfordl. 2000 Mk. Kaut., die vor d. Brauereihypothek gesichert werden. 6169
**Bruno Coburg, Bernburg.**

## Geldverkehr.

**10,000 Mk.**
Hypothek hinter Bankhypothek auf Haus in der Hauptstraße von gutsituiertem Besitzer **sofort oder später,** 5 Proz. Zinsen, 1 Proz. Abschluß-Provision, direkt vom Darleiher **gesucht.** Offert. unter **S. 9312** an **Haasenstein u. Vogler (A.-G.), Halle a. S.**

**5—8000 Mark** auf gr. Hausgrundst. in best. Lage f. **später od. sof. gesucht.** Off. unter **M. 2867** an die Exped. d. Bl. (6202

**15—16 000 Mark** von pünktl. Zinsz. auf f. gut. **Objekt 1. Juli od. sof. gesucht.** Off. u. **N. 2868** an die Exped. d. Bl. (6203

Fürsehrrentabl. Unternehmerwird
**Teilhaber**
mit einigen 1000 M. gesucht. Kein Risiko, da nur mit Behörden gearbeitet wird. Gefl. Off. unt. **V. 817 an Haasenstein & Vogler A.-G. Halle a. S.** erbeten.

## Vermietungen.

**Möbeltransporte**
jeder Art u. Größe unt. Garantie.
**Möbelaufbewahrung**
in staubfreien Einzelkammern.
**Zillmann & Lorenz** Fernr. 53 u. 55.

**Poststraße 6**
**grosser Laden**
1. Okt. zu verm. Näh. I. Et.

**Laden** 1. 10. Preis 500 Mk. **Geiststrasse,** Ecke Albrechtstr. **Gebr. Raue.**

**Freundl. Wohnung,**
**Neue Promenade 1, II r.,**
5 Zimmer, 1 K., Küche, Balkon. Bad und Zubehör, Preis 800 M, ist am **1. Okt. oder schon vom 1. Juli an** zu vermieten.
Näheres **Gr. Brauhausstr. 17, Druckerei-Kontor.**

---

# Bank für Handel und Industrie

**Filiale Halle a. S.**
**(Darmstädter Bank)**

Alte Promenade 3 — Alte Promenade 3

**Aktienkapital und Reserven: 184¼ Millionen Mark.**

An- und Verkauf, Aufbewahrung und Verwaltung von Effekten. — Eröffnung laufender Rechnungen. — Annahme von Spargeldern. — Scheck-Verkehr. — Ausstellung von Kreditbriefen auf alle grösseren Plätze des In- und Auslandes. — Vermietung diebes- und feuersicherer Schrankfächer (Safes). — Hypotheken-Vermittelung

---

**Brüderstraße 2** halbe **II. Etage,**
5 Z., Küche, Speisek., Innenkl., Mansardekammer u. Zubehör, 750 Mk., per 1./10. 1910 zu verm. Näh **Gr. Steinstr. 84, part.**

**Nähe der Bahn**
**Herrschaftl. Wohnung,** best. aus 5 gr. heizb. Zimmern, 2 K., Badez., Balkon u. Veranda p. sofort oder später zu verm. Näh. **Freiimfelderstr. 6, I.**

**Stube, Kam., Küche** an kinderloses Ehepaar p. sof. z. verm. **Steinweg 25 Baubüro.**

**Kirchnerstr. 18, III,** 5 Zim., K., Spisk., Innenklos., Gas, Zub. 550 M., 1. 10. Näh. part. rechts.

**Fürstenthal 6a, I. Etage.**
Herrschaftliche Wohnung, 4 heizbare Zimmer, Küche und Zubehör, Balkon M **530** per sofort oder später zu vermieten.
Näh. **Fürstenthal 7, Kontor.**

**Gr. Steinstr. 84, II. Et.,**
(Eing. Brüderstr. 2), 6 Stuben mit Bad, Innenklosett, Küche, Speisek. u. Zub., **sofort oder später.** Näheres Parterre.

**Wegscheiderstraße 26**
**herrschaftl. Wohnungen,**
besteh. a 5 bzw. 4 Zim. Kch., Bad nebst all. sonst. Zub. **sofort od. spät.** zu verm. d. **C. Drebinger,** Burgstr. 50. Fernspr. 3019.

**Magdeburgerstr. 36 u. 37,** gegenüber Kgl. Kliniken, je 3. Et., 5 bezw. 6 Zimm. u. reichl. Zub., 1. Oktober zu verm. Bes. 11—2. Näh. b. **Meyer,** part.

**Vorderhauswohnung**
**1. Etage,** aus 2 großen Stuben, Küche, Speisek. u. sonst. Zub. best., p. 1. 7. 10 zu verm. Näh. **Liebenauerstr. 4, II, b. W. Jordan.**

**Geiststr. 48**
**herrsch. 2. Etage,** 6 Zimm., Balk., 1 Mädchenk., Bad, Küche, Innenklos., 2 Bodenk. u. 2 Keller, 1100 Mk., per 1. Okt. 10 zu verm.

**Hochherrschaftl. Part.-Wohnung**
**Mühlweg 38**
6 Z., dav. 3 Park., Küche, Spsk., Mdchk., Bad, Innenkl., elektr. Licht, Kochgas, Gartenprom., reichl. Zub., **1. Okt. an nur ruhige Mieter zu vermieten.** Näh. daselbst 1. Et. (6233

**Blumenstr. 9, III. Etage,**
best. aus 4 heizb. Räumen, Küche, Innenklosett, 1. Juli 10 zu verm. Näh. **Magdeburgerstr. 45, pt.**

**Schöne Wohnung**
**Olearinsstraße 9, I.,** 5 Zimmer, Gas, Bad 2c., per 1. Oktober ev. früher zu 680 M zu vermieten. Näheres beim Vizewirt Hof I.

**Südstr. 48**
fortzugsh. Etg., w. vollst. renov., 6 Zim., Bad, Gas, sofort od. zum 1. Juli an ruh. Mieter zu verm.

**Albrechtstr. 46** 3 Zimmer, Kammer, Küche, Innenclosett, Zubehör 1. 7., Preis 425 oder 480 Mk., v. zwei Wohnungen die Wahl. **Gebr. Raue.**

**Dessauerstraße 6**
Hochpart. 5 Z. Bad, Innenkl., Gas, elektr., reichlich Zubehör sofort zu vermieten. [6270

**Königstraße 11**
Sonnenseite, I. Etage, 8 Zimmer (Bad, reichliches Zubehör, Gartenbenutzung) per 1. 10. 10 zu vermieten. Räume passen auch für Bureauzwecke. Näheres daselbst.

Sof. od. sp. **Gr. Steinstr. 14, III**
**herrschaftl. Wohnung** 5 Zimmer, Mädchenk., reichl. Zubehör, Gas, Bad z. verm. Näh. i. Bankgeschäft. 6125

**Ludw. Wuchererstraße 73.**
**Laden** der Südfrucht-, Obst-, Gemüse- u. Materialien-Handlung nebst Wohnung von Paul Boettcher 1. Okt. 1910 zu vermieten.

**Magdeburgerstr. 45**
**Pferdestall** mit Zubehör sofort zu vermieten.

---

**Die Frankfurter Hypothekenbank in Frankfurt a. M.**
gewährt auf Wohn- und Geschäftsgebäude
**Hypothekendarlehen**
an erster Stelle bis $^{6}/_{10}$ des Wertes, sowohl in Form von Annuitätendarlehen als auch in Form von einfach verzinslichen Darlehen. Als Vertreter genannter Bank für **Halle** erbiete ich mich zur Bekanntgabe der Darlehensbedingungen und zu unentgeltlicher Auskunft.
**M. Oberländer, Alte Promenade 6.**
**Tel. 1149.**

**Teilhaber**
**zu sofort gesucht** für eine gutgehende
**Kohlengrosshandlung**
mit einer Einlage von ca. 40000 Mk. 6222
**Gustav Hünenzöner, Halberstadt.**

**Passend für Handwerker, Geschäftsleute, Privatpersonen, Pensionäre,**
**Neuerbaute moderne Grundstücke,**
voll verm., geordn. Hypoth.-Verhältn., guten Ertrag, in Schkenditz liegend, Objekte von Mk. 45 65000, sind bei kleinen Anzahl u. sonst günst. Beding. zu verk., teilw. f. gewerbl. Betriebe pass., elektr. Licht, Kraft u. Wasserleit. vorh., nahe d. Bahnhof u. a. d. elektr. Außenbahn Leipzig-Schkenditz gelegen. Gefl. Off. unt. **F. 49** an die Ann.-Exp. **Frommhold & Kretzschmar, Leipzig,** erb.

**Forsterstraße Nr. 39**
dreistöckiges großes **Niederlagsgebäude** und große **Kontorräume** mit großem Hof und Einfahrt, ev. m. Stallung zu jedem Geschäft passend, im ganzen oder ge eilt sofort oder später zu vermieten.

**Magarine.**
General-Vertretg., Lager in Leipzig, sucht für Halle und Umgegend einen bei Kolonialw. und Bäcker gut eingeführten Herrn. Offert. m. Provis.-Angabe unter **Z. 9670 an d. Exp. d. Blattes.**

**Magdeburgerstr. 54**
sind Hochpart., I. u. II. Etage sof. oder später z. verm. Besichtigung vorm. 10—12, mitt. von 3—5 Uhr.

**Lafontainestr. 35**
ist die **Parterre-Wohnung** mit 5 Zimmern und Zubehör per 1. Oktober 1910 zu vermieten. Näheres nur 1. Etage. (6194

**Steinweg** 35 Wohn., 2 heizb Stub., 1 Kam. u. Küche n. Zub. 1. 7. 1910.

**Einz. Dame sucht Wohnung** 1. 10. 1910 im Norden. Pr. 600 M. Off. u **L. 2866** an d. Exp. d. Z erb.

**4 Parterre-Räume**
**für Bureau oder Laden zum 1. 10. oder früher zu vermieten. Barfüßerstraße 9.**

## Mietsgesuche.

**Einfamilienhaus**
im Nordviertel, ev. mit Garten und Stallung, **zu kaufen** oder **mieten gesucht,** oder große Etagenwohnung daselbst zu mieten gesucht. Offerten unter **B. E. 1006** an **Rudolf Mosse,** Brüderstraße. 6245

Ich suche zum 1. 10. eine
**herrschaftl. Wohnung**
von mindestens 7 Zimmern mit reichl. Zubehör, wenn mögl. m. Gartenbenutzung (6244
**Riecke, Rechtsanwalt.**

3 Personen suchen z. 1. 10. sonnige 5 Zimmer-Wohnung, Gas, Innenklosett. Preis bis **670 Mk.** Offert. unter **Dd 131 an die Exped. dies. Blattes.** 6281

**Wohnung gesucht z. 1. 10. 10** 4—5 Zimm., Küche, Speisekamm., Mädchenk., Bad, Innenklos. Off. m. Preisang. u. **K. 2865** an die Exped. d. Saale-Ztg. erb. (6193

Aelt. Ehep. ohne Kinder sucht z. 1. 10. 10 schönekl. Wohn., Pr. 350 - 400, mögl. part. od. I. Et. Off. E. e. 132 Exp.

**Lager**
für bis zu 300 Sack Mehl auf dauernd **gesucht.** Nähe Güterbahnhof bevorzugt. Offert. unter **P. 2870** a. d. Exped. erbeten.

## Offene Stellen.

### Männliche.

**Herren** besserer Stände können sich durch Zuweisung oder Vermittelung von Feuerversicherung, gute Nebeneinnahme schaffen. Gefl. Offerten unter **B. N. 9993** an **Rudolf Mosse, Halle,** erbeten. 6159

---

**Gewandt. solid. Kaufmann**
**findet** — bei Hypothelübernahme von 6000 M. — sofort Lebensstellung. Anfangsgehalt 1500 Mk. und Nebeneinkünfte. Ausführliche Offerten bef. u. **O. 2869** die Exped. d. Ztg.

Solid., geschickter, verheirateter
**Zimmergeselle**
mit nur besten Zeugn. i. dauernde Hausmannsstelle **sofort gesucht.** Meld **Turmstr. 5, Kontor.**

**Steindrucker Lehrling**
ges **W. Spliesgarth,** Lith. Anstalt Friesenstr. 11. (6233

### Weibliche.

**Mädchen für alles**
sofort wegen Krankheit des jetzigen **gesucht** von einzelnem Ehepaar. Zu melden von 10—12 vorm. od. 3—4 nachm.
**Schwetschkestr. 39 pt.**

**Kochlehrstellen**
**in Schierke i. Harz.**
**Zwei junge Mädchen,** welche die feine Küche erlernen wollen, finden ohne gegenseitige Vergütung Aufnahme im (6207
**Hotel Brocken-Scheideck.**

Suche zum 1. Mai ein **Mädchen** mit guten Zeugnissen für Hausarbeit. Meld. vorm. 10—11 Uhr, nachm. 3—5 Uhr. [6264
**Frau von Brünneck.**
**Halle a. S.,** Wettinerstraße 36.

## Stellen-Gesuche.

### Männliche.

**Jung. Kaufm.** 28 Jahr alt, sucht p. bald **Stellung** als Filialleiter, Reis., Lagerist od. in Kontor. Offerten unter **B. A. 1002 an Rudolf Mosse, Halle.** 6236

**Cand. theol. sucht**
Hauslehrerstelle sofort in oder bei Halle. Off. m. Bed. u. **V. 9645 an die Exp. d. Bl.** [6215

### Weibliche.

**Empfehle** Mädchen mit guten Zeugn. und Köchin. **Emma Franke,** Stellenvermittlerin Leipzigerstr. 72.

**Wäsche-Ausbesserin** empf. sich außer d. Hause **Neue Prom.** 1 III.

## Vermischtes.

**Kuverts,**
**Postpapiere, Postkarten, Rechnungen, Wechsel m. Firma** lief. bill. **L. Keseberg, Hofgeismar.** Must. fr.

**Ofen-Reinigen,**
**Reparaturen, Umsetzen.**
**C. Böhme,** Scharrenstr. 8. — Tel. 2308. —

**Masseuse** ärztl. geprüft. **Gr. Ulrichstr. 18, III.**

---

**Lande Frères**
Neu! — Neu!
Die vollendetste QUALITÄTS-CIGARETTE
Versuchet! — Vergleichet!
mild-rein-aromatisch
Erhältlich in besseren SPECIAL-GESCHÄFTEN.
4-10 Pf. das Stück
ges. gesch. № 107092, № 107502 — ges. gesch. № 98098

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19100402059/fragment/page=0004
DFG